

Zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf, bietet Ihnen das Familienzentrum unterschiedliche Betreuungsangebote:

In unserer Einrichtung werden in vier Gruppen 85 Kinder im Alter von unter 3 Jahren bis zum Schuleintritt betreut.

Wir bieten eine wöchentliche Öffnungszeit von 51 Stunden:

Montag bis Freitag von 07:00 - 17:00 Uhr, dienstags bis 18:00 Uhr.

Je nach gebuchter Betreuungszeit von 25, 35 oder 45 Std. bieten wir ein Mittagessen und eine Schlafmöglichkeit für die Kinder an.

Im Familienzentrum Kita „Holzwurm“ werden Ihre Kinder ausschließlich von qualifizierten pädagogischen Fachkräften betreut.

DRK-Kreisverband  
Herford-Land e.V.

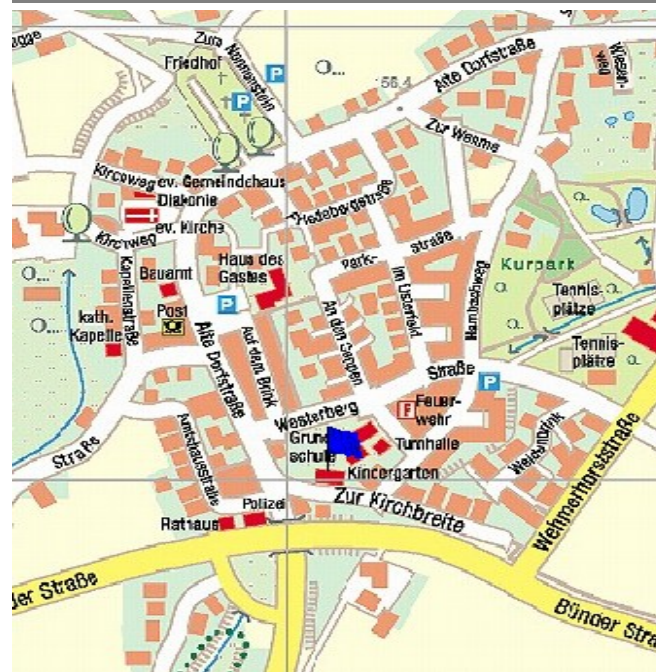


„Denn jedem Anfang liegt

ein Zauber inne!“

(Hermann Hesse)

Sie finden uns hier, im Ortskern der Gemeinde Rödinghausen.



DRK – Familienzentrum „Kita Holzwurm“  
Zur Kirchbreite 1-3 • 32289 Rödinghausen

[www.fz-holzwurm.de](http://www.fz-holzwurm.de)  
[holzwurm@drk-herford-land.de](mailto:holzwurm@drk-herford-land.de)  
Tel. 05746/1552  
Fax 05746/890688



DRK-Kreisverband  
Herford-Land e.V.



Wir verstehen uns gut

im

„Bobby - Treff“



Sprachförderung

im

Familienzentrum  
„Kita Holzwurm“



# Fam<sup>il</sup>ienzentrum „Kita Holzwurm“

## Sprache—der Schlüssel zur Welt

Eine gute Sprachentwicklung ist der Grundstein für ein erfolgreiches Lernen. Einen hohen Prozentsatz unseres Wissens erwerben wir über sprachliche Informationen.

Kinder merken recht früh, dass Gesprochenes interessante Informationen enthalten kann. Ihre Neugier in Kombination mit ihrer angeborenen Lust an Kommunikation ermöglicht ihnen eine rasante Sprachentwicklung. Statistisch gesehen lernt ein Kind jeden Tag mehrere Wörter.

Wie heißt das? Was ist das? Was macht man damit? Was passiert dann? Das sind Fragen von neugierigen Kindern, die den Schlüssel zur Welt besitzen: die Sprache. Doch bis das Sprachvermögen so weit entwickelt ist, dass ein Kind viele Fragen stellen und im Gedächtnis viel Wissen speichern kann, braucht es Jahre.

Mit etwa 5 Jahren steht dem Kind eine allgemein verständliche Sprache zur Verfügung mit mindestens 2000 Wörtern und grammatikalisch richtigen Formulierungen.

Kinder bringen eine enorme Entwicklungsleistung— und das scheinbar mühelos. Was ist ihr Geheimnis?



## Mit Spiel und Spaß die Sprechfreude wecken

Um ihre sprachlichen Fähigkeiten entwickeln zu können, brauchen Kinder eine Atmosphäre, in der sie sich von den Erzieherinnen und den anderen Kindern akzeptiert wissen und sich wohl fühlen. Auch brauchen sie Situationen, in denen ihre Sprechfreude aufgegriffen wird, in denen sie zum Sprechen ermutigt und Anlässe zum Sprechen über gemeinsames Spiel und Tun hergestellt werden.

Die Sprachförderung nimmt in der pädagogischen Arbeit unserer Einrichtung einen breiten Raum ein und ist fest im Alltag der Kinder verankert.

Spielerisch die Sprache lernen, diese Motto prägt jeden Tag bei uns im Kindergarten. Wir bieten den Kindern Spielsituationen, in denen sie zum Sprechen animiert werden um z.B. über Erlebnisse zu erzählen, in andere Rollen zu schlüpfen und Geschichten zu erfinden.

Die Kinder können sich über Singen, Tanzen, Bewegungsspiele und Rhythmik einbringen. Gerade Singen und gemeinsames Musizieren, Rhythmik und Bewegungsspiele und der Einsatz von Reimen fördern die Sprachwahrnehmung und Sprachverarbeitung von Kindern.

Regelmäßiges Vorlesen und Erzählen unterstützt in besonderer Weise die sprachliche Entwicklung von Kindern.

Bei allen Aktivitäten steht der Sprachspaß im Vordergrund.

## Die gezielte Sprachförderung ist ein integrierter Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit

Um diesen Schwerpunkt noch intensiver und individueller ausführen zu können, gibt es im Familienzentrum „Kita Holzwurm“ seit 2003 eine Sprachfördergruppe, den „**Bobby – Treff**“. Geleitet wird diese Fördergruppe von einer Erzieherin der Einrichtung, die hierfür qualifiziert wurde.

Zwei bis drei Mal wöchentlich trifft sich die Kleingruppe, um aufbauend und spielerisch die Sprechfreude der Kinder zu fördern, die deutsche Sprache und Grammatik zu vermitteln und den Sprachschatz der Kinder zu erweitern.

Grundlage für die Sprachförderung bildet das Elke Schlüsler Programm „Wir verstehen uns gut — Spielerisch Deutsch lernen“

Die Inhalte des Sprachprogramms richten sich sowohl an Kinder, deren Familiensprache nicht deutsch ist (unter Berücksichtigung der Muttersprache), als auch an deutschsprachige Kinder, die einen deutlichen Entwicklungsbedarf im Grundwortschatz und ihrer altersgerechten sprachlichen Gewandheit haben.

Der Bär „Bobby“ begleitet die Kinder bei jeder Sprachförderstunde und führt sie durch insgesamt 10 Themenbausteine. Ziel ist es, eine stabile sprachliche Grundlage für das Lesen- und Schreiben lernen in der Schule zu bilden.

Denn Förderung muss beginnen, bevor Probleme entstehen.

**Für umfangreichere Informationen stehen wir Ihnen in unserem Familienzentrum jederzeit gerne zur Verfügung.**